



## Liebe Schulgemeinde,

das zweite Halbjahr hat begonnen und der Betrieb läuft auf Hochtouren. In diesem Halbjahr werden ca. 1900 Stunden wöchentlich in Schule und Unterricht verplant. 52 Klassen mit ca. 100 Lehrkräften und 1250 Schülerinnen und Schülern haben Stundenpläne zum zweiten Halbjahr bekommen. Bei einer Schule dieser Größenordnung ist es vielleicht nachvollziehbar, dass durch Krankheiten, Ausbildungsbestimmungen, Kurszusammenlegungen, epochalen Unterricht u.a. sich immer einiges ändert. Wir versuchen Kontinuität und pädagogische Gesichtspunkte immer zu berücksichtigen. Sollten sich Änderungen in den Stundenplänen Ihrer Kinder ergeben haben, bitte ich insofern um Verständnis.

Auch das Hochbauamt und die Handwerker waren und sind weiterhin aktiv. Es wurden im Haus C im 2. Stock ein neuer Teppichboden verlegt, Schreiner-, Maler und Elektroarbeiten ausgeführt sowie die Toiletten im B-Haus weiter umgebaut. Hier liegen wir im Zeitplan und werden bis zu den Osterferien die ersten vier neuen Toiletten fertig gestellt bekommen. Bis zu den Sommerferien werden dann vier weitere Sanitäreinrichtungen saniert sein.

Die stetige Verbesserung des Unterrichts spielt in unserem Schulprogramm eine große Rolle. Die

Fachkonferenzen entwickeln Maßnahmen zur besseren Diagnose, Differenzierung, individuellen Förderung und dem eigenständigen Lernen. Daneben erstellen wir den Medienbildungsplan, der beschreibt, welche digitalen Notwendigkeiten für den Unterricht in den Fächern gebraucht werden. Damit einhergehend soll der WLAN-Ausbau Ende 2020/Anfang 2021 erfolgen. Das Qualitätsmanagementkonzept wird ebenfalls gerade von der Steuergruppe und der erweiterten Schulleitung erarbeitet. Hier werden bestimmte Abläufe und Regelungen in der Schule beschrieben.

Wie in einem Rundbrief beschrieben, ist der Bustransfer zu anderen Schulsporthallen stark verringert worden. Am Vormittag findet der Sportunterricht in der Mittelstufe überwiegend im Sportpoint statt. Die Sporthalle auf dem MTV-Platz soll zum kommenden Schuljahr stehen. Für die neue Halle auf

## INHALT

Vorwort	1
Fachbereich Musik	2
Informationen	4
Erfolge	8
Personalia	11
Termine	12



Kreative Sporthallen-Entwürfe aus dem Kunst-Unterricht



Skizzen aus dem Grundkurs Kunst von Uwe Richter



dem Schulgelände wird derzeit die Machbarkeit geprüft. Hier sollen dann später bis zu vier Sportgruppen gleichzeitig Sport treiben können. Auch die Fahrten der Oberstufenschüler in andere Hallen am Nachmittag haben dann ein Ende. Der Grundkurs Kunst in der Q4 von **Uwe Richter** hat sich schon Gedanken über das zukünftige Aussehen einer Sporthalle gemacht und hierzu Modelle gebaut.



Für die kommenden Monate wünsche ich uns allen eine gute Lernatmosphäre, gut gelaunte Kinder und Lehrkräfte sowie eine hohe Zufriedenheit.

*Dirk Hölscher*

## Aus dem Fachbereich Musik

Anfang Dezember 2019 fand das erste Adventskonzert der Lio in der Johanneskirche statt. Eröffnet wurde es von der Empore mit einem Blechbläsersatz unter der Leitung von **Michael Zarniko**. **Peter Schmitt** und **Florian Ilge** teilten sich die Leitung des Oberstufenchores, der sich mit vier Chorsätzen aus verschiedenen Jahrhunderten hervorragend präsentierte. Herausragend hier der Soloauftritt von **Luca Uwira** in „I want to be ready“. **Florian Ilge** hatte zudem zwei Projektchöre für einen Auftritt gewinnen können. Die Frauen sangen „Royals“ von Lorde, die Männer „Als die Welt verloren“ – großer Beifall. Den bekam auch **Madita Biehl** für ihre Sopranarie „Lascia ch'io pianga“ von G.F. Händel, die von **Peter Schmitt** begleitet wurde. **Amelie Lutz** leitete mit dem 1. Satz aus der „Suite Antique“ für Soloflöte, Cembalo und Orchester überzeugend den instrumentalen Teil des Adventskonzerts ein, **Michael Zarniko** dirigierte das Streichorchester, am Cembalo spielte **Heinrich Hoffmann**. Es folgte ein Menuett aus der „Suite Masques et Bergamasques“ von Gabriel Fauré, das Orchester diesmal unter der Leitung von **Sabine Schuppe**. Den Abschluss bildeten zwei Sätze aus der III. Sinfonie von Franz Schubert, auch hier wusste das Orchester unter **Jens Velten** zu überzeugen. Langer Beifall, glückliche Choristen und Instrumentalisten und sehr zufriedene Musiklehrer.

Sehr gelungen war dann auch das zweite Adventskonzert der Chöre 5, 6, 7/8 und des Vororchesters. Mit dem gregorianischen Choral „Hodie Christus natus est“ stimmten die Chöre das Publikum auf das Programm ein, stimmungsvoll die brennenden Lichter in den Händen der Sängerinnen und Sänger der ansonsten dunklen Bonifatiuskirche. Das Vororchester unter der Leitung von **Jörg Abel** und **Michael Zarniko** rahmte mit Sätzen von G.F. Händel und P. Tschaikowsky ein reines Bläserstück von C. Stamitz und ein Streicherstück von A. Dvorak ein und spielte sich in die Herzen des Publikums. Großartig auch die Werke, die von der wunderbaren Orgel der Bonifatiuskirche erklangen. **Jonathan Pilatz** aus der Jahrgangsstufe 7 präsentierte überzeugend eine Fanfare in D von J.-N. Lemmens, **Niklas Fischer** absolvierte als Schüler des Leistungskurses Musik ebenso beeindruckend seine fachpraktische Prüfung mit einer Fuge von J.S. Bach. Auch der Gitarrenspielkreis mit seinem Leiter **Thomas Bernsdorff** trug mit einem Alpenländischen Adventsmedley zur schönen Stimmung bei. Sowohl in der Vororchester-Arbeit als auch in den einzelnen AGs ist die Zusammenarbeit mit der Musikschule Gießen unverzichtbar, wir sind froh, dass wir solch große Unterstützung erfahren. Besonders ist dieses Adventskonzert auch immer deshalb, weil der Chor der



neuen Jahrgangsstufe 5 seinen ersten Auftritt hat. Gut vorbereitet bei den Arbeitstagen auf dem Knüll meisterten alle Chöre ihre Auftritte mit großem Erfolg und bestachen durch eine gelungene Mischung aus traditionellen und „modernen“ Weihnachtsliedern, geleitet von **Hermann Wilhelmi**, **Peter Schmitt** und **Florian Ilge**. Nicht zu vergessen ist der Auftritt der Junior-Bigband, die unter **Carolin Ratz** und **Jens Velten** Lust auf „Hot chocolate“ machte und zeigte, dass es auch im Bereich des Jazz durchaus Adventlich-Weihnachtliches zu präsentieren gibt. Und zum Abschluss, wie schon seit Langem Tradition, wurde mit dem Publikum „Weil Gott in tiefer Nacht erschienen“ gesungen – Weihnachten konnte kommen.

Aber zu Weihnachten gehört auf jeden Fall auch das Weihnachtssingen von Chor und Ehemaligen in der Vitosklinik. An die 130 Sängerinnen und Sänger fanden sich am Morgen des 24. Dezembers ein, um die Patienten dort auf Weihnachten einzustimmen, für viele ein Geschenk. Und für den Fachbereich Musik ein runder Jahresabschluss.

Nach den Weihnachtsferien und der ersten Schulwoche folgten dann, ebenso Tradition seit über 40 Jahren, die Arbeitstage Musik für den Oberstufenchor, das Orchester und das Vororchester auf dem Knüll. Mehr hätten sich nicht anmelden dürfen, das Boglerhaus war bis auf den letzten Platz belegt. Der Oberstufenchor blickt einem Großprojekt im Frühjahr

2021 entgegen: Zusammen mit Carl Clausen, dem Leiter des dortigen „County Youth Orchestra“, sind mehrere Aufführungen der „Missa di Requiem“ von G. Verdi geplant, die Proben dazu haben auf dem Knüll begonnen. Und auch das Orchester hat einige Projekte vor sich. Im April steht die Spanienfahrt an. Zudem hat es mit zwei anderen hessischen Schulen die die Probenarbeit unterstützende Mitarbeit von Mitgliedern des HR-Sinfonieorchesters gewonnen. Seit Beginn des Schuljahres hat es bereits zwei Probenstermine gegeben, weitere stehen an, die Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden am 16. Mai bei einem Konzert im Sendesaal des Hessischen Rundfunks präsentiert. Es gibt also wieder viel zu tun und – wir packen es an.



Chor

Anfang des Jahres hatten wir auf Einladung von Herrn **Markus Ketter** Besuch von den vielleicht neuen Lio-Schülern, nämlich den vierten Klassen der Ludwig-Uhland-Schule. Unter Anleitung der Schülerinnen und Schüler des MINT-Wahlunterrichtskurses experimentierten sie zum Thema Strom und bauten kleine Roboter. Danach führten die MINT-Schüler im energietechnischen Labor der Technischen Hochschule Mittelhessen Versuche zum Thema Energie durch. Hier standen besonders die erneuerbaren Energien im Mittelpunkt.

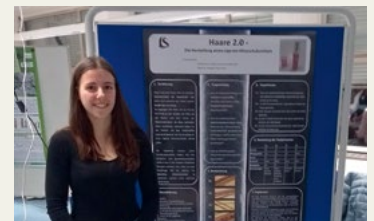
Dass die Liebigschule mehrere Bienenstöcke auf dem Dach des A-Hauses beheimatet, ist wegen des regen Honigverkaufs allgemein bekannt. Jetzt aber sind die Lio-Bienen „digital“. Was heißt das? Im Januar 2019 hat sich die Bienen-AG bei dem Projekt „we4bee“ für einen digitalen Bienenstock beworben, um die Bienen bei ihrer Entwicklung besser zu beobachten. Ziel ist, die Umwelteinflüsse auf Bienen standortvergleichend zu erforschen, ihre Bedürfnisse zu erkennen und ihr Wohlergehen zu fördern. Die Liebigschule ist die sechste von 100 Schulen, die mit einem neu entwickelten Bienenstock ausgestattet wurde. So können die Schülerinnen und Schüler auf Datensammlung rund um das Verhalten und Wohlergehen der Bienen zurückgreifen und damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Betreut wird das Projekt von **Dr. Sandra Karl** und **Dr. Sigrid Schmitt**, hier im Bild mit einigen Schülerinnen sowie **Armin Happel, Jelena Kupfer** und **Dirk Hölscher**.



Außerdem bedankt sich die Bienen- und Imkerei-AG sich beim **Förderverein** für die neuen Imkeranzüge. Na, dann kann es ja „ungestochen“ weitergehen, und zwar immer dienstags in der 7. und/oder 8. Stunde. Treffpunkt ist Raum A 214 mit Frau **Dr. Sigrid Schmitt** und Frau **Dr. Sandra Karl**.

Ziemlich professionell und von **Dr. Achim Schott** begleitet haben einige Lio-Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Projektes „Gießener Jugendliche forschen“ gearbeitet und ihre Ergebnisse präsentiert. In diesem Jahr zum fünften Mal von der Hermann-Hoffmann-Akademie (HHA) und dem Institut für Biologiedidaktik der Justus-Liebig-Universität-Gießen durchgeführt, bietet es interessierten Schülern die Möglichkeit, eigene Forschungsideen zu verfolgen.

**Sophia Krastevs** Projekt hieß „Haare 2.0 – Die Herstellung eines eigenen Hitzeschutzmittels“, **Florian Hilbert** präsentierte das Thema „Natürliche Zersetzung von Einweggeschirr verschiedener Materialien“, „Duschen und Mikroplastik – Mikroplastik in Peelings“ testeten **Celina Celebcigil, Lena Ebbert** und **Miriam Lienard**.





Im Januar erwartete die Lateinkurse der Klassen 7 eine Unterrichtsstunde der besonderen Art, denn unter Anleitung von **Mathias Kunzler** und **Sabrina Lotz** wurde der Klassenraum zur Arena. Nach einem kurzen Brainstorming zum Thema Gladiatoren – die Lerngruppe hatte sich im Rahmen des Unterrichts gerade mit den „Superstars der Antike“ beschäftigt und hatte dementsprechend bereits einiges Vorwissen – erklärten der Gladiator und die Gladiatrix unterschiedliche Kampftechniken und stellten diese nach. Herzlichen Dank unserem Förderverein, der die spannenden Stunden finanzierte!



„30 Jahre Mauerfall“ war das Thema des Projekttag in der Q3 im vergangenen November. Hier besuchten uns fünf Männer und eine Frau und berichteten zum Thema „Opposition und Widerstand gegen das DDR-Unrechtsregime“. Vier von ihnen hatten in den 1980er Jahren mehrere Monate in Gefängnissen der DDR verbracht, weil sie beispielsweise in Briefen oder in Flugblättern gegen die Zustände in der DDR protestiert hatten. Nach dem Freikauf politischer Häftlinge durch die BRD konnten sie die DDR verlassen und kamen zunächst nach Gießen in die Erstaufnahmeeinrichtung, die lange Zeit von Heinz Dörr geleitet worden war, der ebenfalls als Zeitzeuge berichtete. Die Abiturientinnen und Abiturienten zeigten sich bewegt von ihren Gästen und dankten mit Worten und Applaus.



Wie spannend Chemieunterricht in der 9. Klasse sein kann, zeigte sich unter anderem am Besuch einer Gießener Apotheke, wo die Schüler – begleitet von **Dr. Sigrid Schmitt** – z.B. etwas erfuhren über das Pharmaziestudium, den Tagesablauf in einer Apotheke oder über den Umgang und die Testung von Medikamenten.



Die erfolgreiche Zusammenarbeit der Liebigschule mit der Justus-Liebig-Universität (JLU) geht weiter. Während einer kleinen Feierstunde unterschrieben die Vorsitzende des Direktoriums des Zentrums für Lehrerbildung (ZfL) und stellvertretende Präsidentin der JLU **Prof. Dr. Verena Dolle** und **Dirk Hölischer** die auf drei Jahre befristete Kooperationsvereinbarung.



## INFORMATIONEN UND NEUIGKEITEN AUS DER SCHULE

Im September gingen unsere angehenden Abiturientinnen und Abiturienten auf Studienfahrt zu vielen unterschiedliche Zielen Europas: Nach Wien ging es für die LKs Deutsch und Geschichte mit den Tutorinnen **Dr. Silke Regin** und **Nicola Roether**. Die Englischkurse waren in Dublin mit **Anneki Mütze** und **Christiane Krüger**. Die Toskana bereisten mit **Ulrich Fuchs** und **Oliver Theiss** die LKs Physik und Mathematik. Ins schöne Paris hat es den Leistungskurs Religion mit **Christoph Weber-Maikler** gezogen. Sommer, Sonne, Wind und Meer konnten die LKs Biologie von **Dr. Sandra Karl** und Chemie von **Dr. Achim Schott** genießen, vor allem aber Flora und Fauna des Mittelmeeres im Meereszentrum studieren. Der Musik-LK von **Jens Velten** ist über den Dächern der „Goldenen Stadt“ zu sehen. Wie die Fotos vermuten lassen, hatten die Gruppen eine gute Zeit, die alle auf die bevorstehende anstrengende Zeit des Abiturs eingeschworen hat...





Gleichzeitig war ein großer Teil unserer E-Phasen-Klassen mit **Nicole Stelter**, **Marlies Müller** und **Claudia Hahn** auf Tour in Paris...

Die daheimgebliebenen E-Phasen-Schüler beschäftigten sich mit täglich wechselnden Projekten, organisiert von **Patrick Löffler**, unserem Oberstufenleiter...

Darüber hinaus gab es natürlich auch sonst noch allerlei Ausflüge mit ganz unterschiedlichen Zielen und Zielsetzungen:



Ziemlich sportlich ging es beim inzwischen schon traditionellen Ski- und Snowboardkurs zu: 57 Schülerinnen und Schüler verbrachten unter fachkundiger Anleitung ihrer Lehrerinnen und Lehrer und dank der perfekten Organisation von **Thomas Fuchs** und **Sebastian Stille** eine unvergessliche Woche im Schnee. Ungefähr die Hälfte der teilnehmenden Oberstufenschülerinnen und -schüler waren dieses Mal absolute Neulinge beim Ski- und Snowboardfahren. Mit beachtlichem Geschick erlernten sie die neuen Sportarten und konnten rasch mit ihren Ski oder dem Snowboards die blauen und gar roten Pisten in Zauchensee bewältigen. Die Fortgeschrittenen eroberten nicht nur das gesamte Skigebiet bis zur beliebten „Frauenalm“ in Flachauwinkel – hier gibt es die besten österreichischen Mehlspeisen – sie feilten auch täglich in differenzierten Kursen an ihrem individuellen Fahrkönnen.



Geschichte, Politik, Kunst und Kultur standen im Zentrum der Berlin-Reise der LKs Geschichte und Deutsch mit **Steffen Sauerborn** und **Dr. Silke Regin** im Januar. Hier konnten die Schülerinnen im Gespräch mit Dr. Helge Braun zwar nicht herausbekommen, ob dieser Bundeskanzler werden will, wohl

aber das Kanzleramt besichtigen sowie u.a. die Stasi-Unterlagenbehörde, und das Brücke-Museum mit seiner Sammlung zum Expressionismus. Weitere Highlights waren sicherlich der Streetfood-Markt in Kreuzberg oder die politische Talkshow „Maybritt Illner“.



Im Stimmengewirr Madrids waren kürzlich auch diejenigen einiger Liebigschüler zu hören, begleitet von **Susanne Jäkel** und **Uwe Kraffert**. Stadtrundgang, Plaza Mayor, Catedral, Plaza España Barrio de las Letras, Atocha Monument sowie die Museen von Weltrang boten reichlich Gelegenheit, das im Unterricht Erlernte vor Ort auszuprobieren.



# Erfolge – Wir gratulieren...



... **Paula Brand** aus der 6a, die in diesem Schuljahr den Schulentcheid der Lio beim 61. Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels gewann.



... **Elisabeth Pacl** für den Gewinn des inner-schulischen Fremdsprachen-Vorlesewettbewerbs! Elisabeth wird die Schule beim Regionalscheid vertreten. **Ole Martens** belegte den zweiten Platz, dicht gefolgt von **Selima Simmato** und **Miriam Woldemichael**. **Uwe Kraffert**, **Eva Well** und unsere ehemalige Kollegin **Marianne Letourneur** hatten es nicht einfach beim Ermitteln der Sieger...



... **Luisa Scheffler** aus der 7d, die beim Schreibwettbewerb „OhnePunktUndKomma“, der sich an alle hessischen 12- bis 15-Jährigen Schülerinnen und Schüler richtet, gewann. Sie hat – unterstützt von **Tanja Thorn** – eine spannende Geschichte geschrieben, die in Italien spielt und sich wie ein Krimi liest.



... **Marlies Müller** dafür, dass sie wieder einmal zahlreiche Schülerinnen und Schüler beim Erwerb des DELF-Zertifikates unterstützt hat: **Joris Pracht**, **Paul Niklas Damm**, **Sarika Kanse**, **Klara Weihrauch**, **Marla Lück**, **Miriam Lienard**, **Laura-Michelle Henss**, **Antonia Franke**, **Daniel Pacl**, **Sophia Weckler**, **Marie-Luise Schäfer**, **Miriam Pitzer** und

**Pepita Jacobi**. Mit diesem international anerkannten Sprachdiplom weisen die Schülerinnen und Schüler Französischkenntnisse auf hohem Niveau nach. Die Mühe hat sich gelohnt – Gratulation!



... dem Kurs „Journalistisches Schreiben“ von **Dr. Silke Regin!** Auf Initiative der Nachwuchsjournalistinnen wird im Gießener Neubaugebiet „Philosophenhöhe“ der Gießener Sinteza Anna Mettbach künftig eine Straße gewidmet. Ein toller Erfolg, der zeigt, dass Schule eben doch „ganz nah am wirklichen Leben“ ist. Beim Wettbewerb der Stadt Gießen anlässlich des 75. Jahrestages der Deportation der Gießener Sinti und Roma hatte der Kurs mit dem Projekt den 3. Platz belegt. Das Foto zeigt **Miriam Pitzer**, **Emma Sechting**, **Christian Krimker**, **Marie-Louise Schäfer**, **Anne Föhre** und **Lena Schäfer** (**Leni Becher** fehlt)





... **Runa Steinmüller** und zwölf weiteren Schülerinnen und Schülern von **Dr. Sigrid Schmitt**. Sie nahmen an der Internationalen Biologie Olympiade 2020 teil, einem internationalen Wettbewerb im Bereich Biologie, an dem sich in Deutschland dieses Mal 1154 Schüler und Schülerinnen beteiligten. **Runa Steinmüller** belegte einen hervorragenden 2. Platz in der hessischen Konkurrenz.



... 33 Junior-Ingenieurinnen, die eines der Junior-Ingenieur-Akademie-Zertifikate (JIA) verliehen bekamen. Sie befassten sich über zwei Schuljahre mit den Themen Lebensmittel, Arzneimittel und Kosmetika und Gentechnik (Biologie und Chemie), mit Bau und Programmierung von LEGO-Mindstorms Robotern sowie Arduino basierten Mess- und Regelschaltungen (Physik und Informatik) und konnten ihre MINT-Kompetenzen erweitern. In drei parallelen Kursen wurde von **Joachim Sieben**, **Dr. Sandra Karl** und **Dr. Sigrid Schmitt** unterrichtet.



... **Florian Hilbert** und **Celina Celebcigil**, die bei der Internationalen Chemie-Olympiade erfolgreich waren, an der sich 200 Schüler aus 47 Schulen in ganz Deutschland beteiligten. Glückwunsch! Die Betreuer **Dr. Sigrid Schmitt** und **Dr. Achim Schott** freuen sich mit.



... **Dr. Sigrid Schmitt**, die ihren Schülerinnen dabei half, „Das Gelbe vom Ei“, so das Motto der letztjährigen Internationalen Jugend Science-Olympiade, zu finden: **Celine Eidmann**, **Jule Hattig** und **Runa Steinmüller**. Die jungen Forscherinnen beschäftigten sich mit Recherche und Experimenten zu physikalischen, biologischen und chemischen Fragen rund um das Thema Eier.

... und wiederum **Dr. Sigrid Schmitt**, die ihre Schüler **Moritz Karl** und **Lucas Schott** zur Teilnahme am Wettbewerb „Jugend getestet 2019“ der Stiftung Warentest ermutigen

konnte. Hier waren die beiden beim Experimentieren mit Feuerlöschsprays unter den besten 20 Schülerteams.



... **Luca** und **Jan Penner**, die bereits im letzten Schuljahr eine geniale Konstruktionen beim bundesweiten Schülerwettbewerb der deutschen Ingenieurkammern vorlegten, nämlich zwei Achterbahnen aus „einfachsten“ Materialien. **Jan Penner** hat es mit seiner Erfindung sogar in den Bundeswettbewerb geschafft. Wow! Applaus, Applaus auch für **Markus Ketter!**



... **Martin Haslauer**, dem es gelungen ist, gleich sechs Schüler erste Preise beim „Informatik Bieber“ – er ist Deutschlands größter Wettbewerb im Bereich Informatik, an dem 2019 rund 350000 Schüler teilnahmen – abräumen zu lassen: **Joris Pracht**, **Joshua Heß**, **Ömer Gündüz**, **Bjarne Schneider** (es fehlen **Jakob Jost** und **Abed Abu-Marheil**)

# Erfolge – Wir gratulieren...



... unseren Fußballmannschaften zu ihren Erfolgen bei den Stadtentscheiden. Sowohl im WK II, WK III und im WK IV konnten sie alle Spiele gewinnen und sich damit für den Regionalentscheid im Frühjahr qualifizieren. Glückwunsch auch an **Thomas Rink!**



... **Jörg Göppert** mit den Leichtathletik-Mannschaften, die beim Kreisentscheid Jugend trainiert für Olympia gleich drei erste Plätze belegten, die Mädchen sogar mit sehr deutlichem Vorsprung!



... **Marcus Krapp** zum Doppelsieg der Basketballer beim Regionalentscheid Jugend trainiert für Olympia. Gegen die starke Konkurrenz aus Marburg, Wölfersheim, Grünberg und Linden dominierten Coach **Sven Plaschnik, Anne v. Ritter Zahony, Amelie Brach, Ela Mehmed, Amelie, Merit Schwaiger, Selma Spiegl**, Lehrer-Trainer **Marcus Krapp, Johann Takam, Vinzent Ghanawistschi, Mattis Kuhl, Neoh Bauer, Justus Schad, Gusatv Haas, Adrian Aljija, Luca Noel Nickel** und **Ole Thormeier**.



## PARTNERSCHULE DES LEISTUNGSSPORTS

### Was bedeutet das?

Die Liebigschule ist regionales Talentzentrum und Partnerschule des Leistungssports. Die Schule arbeitet auf der Grundlage des hessischen Landesprogramms „Talentsuche – Talentförderung“.

Wir streben an, sportliche Talente zu entdecken und in ihrer schulischen und sportlichen Entwicklung zu fördern. Die Zusammenarbeit mit dem Elternhaus und den Vereinen ist hierbei grundlegend. Insofern gehört die pädagogische Unterstützung für Kinder und Jugendliche, die eine **qualifizierte schulische Ausbildung** und **leistungssportorientiertes Training** miteinander verbinden wollen, zu den Hauptaufgaben einer Partnerschule des Leistungssports.

Geben Sie diese Information gerne auch an Freunde und Interessierte weiter. Eine ausführliche Dokumentation dieses Schwerpunkts unserer Schule finden Sie in einem gesonderten Flyer oder Sie wenden sich stellvertretend an:

**Gerald Moos**

[g.moos@liebigschule-giessen.de](mailto:g.moos@liebigschule-giessen.de)



## SCHÜLERVERTRETUNG



Seit Beginn des neuen Schuljahres ist unsere neue SV im Amt und vertritt die Interessen unserer Schüler. Das Foto zeigt von links **Hans Krämer**, den Oberstufensprecher, unseren Schulsprecher **Kilian Tatsch**, **Tarik Mohr** und **Artur Wandrai**, die beiden Mittelstufensprecher. Verbindungslehrerin ist **Anneki Mütze**.

## PERSONALIA

Mit Herrn **Max Träger** haben wir seit November eine frisch examinierte Lehrkraft für das Fach Sport mit einem TVH-Vertrag gewinnen können. Zum zweiten Halbjahr wurde der Vertrag verlängert und sogar noch aufgestockt. Herr Träger hat sich sehr schnell in die besondere Sportsituation einfügen können und unterrichtet mit Freude und Elan seine Klassen.

## VORBEREITUNGSDIENST (LiV)



Ihren Vorbereitungsdienst haben kürzlich wieder drei LehrerInnen im Vorbereitungsdienst (LiV) angetreten. Das Foto zeigt von links **Elisa Schönfelder** mit den Fächern PoWi, Ethik und Philosophie, **Bijan Mirzazadeh** mit Spanisch und Geschichte sowie **Franziska Knauer** mit evangelischer Religion und Geschichte. Mit Beginn des zweiten Halbjahres unterrichten die ReferendarInnen nun eigenständig und mit viel Engagement. Wir wünschen für die zwei kommenden Jahre viel Erfolg und eine gute Zeit an der Lio!



# TERMINE

## **Freitag, 28.02.2020, 14.00 – 18.00 Uhr**

Elternsprechtag Klassen 7 – E-Phase

## **Donnerstag, 19.03.–02.04.2020**

Schriftliches Abitur

## **Montag, 06.04.–17.04.2020**

Osterferien

## **Mittwoch, 27.05.2020**

Prüfungstag mündliches Abitur  
unterrichtsfrei für Jg. 5 – Q2

## **Freitag, 29.05.2020**

Sommerkonzert Chöre, Petruskirche

## **Dienstag, 02.06.2020**

DS-Tag, DS-Raum  
(Sek I 18.30 Uhr, Sek II 19.30 Uhr)

## **Donnerstag, 04.06.2020**

Sommerkonzert Orchester,  
Petruskirche

## **Samstag, 13.06.2020**

Sommerkonzert der Bigband,  
Kloster Schiffenberg

## **Mittwoch, 01.07.2020, 16:30 Uhr**

Sommerfest, Schulhof



## IMPRESSUM

© 2020 Liebigschule Gießen

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Silke Regin, Dirk Hölscher

Fotos: Liebigschule Gießen, Anja Schaal, H. Schultz, Shutterstock.com

Layout, Satz & Design: [www.spoondesign.de](http://www.spoondesign.de)

## LIEBIGSCHULE GIESSEN

**Gymnasium der Universitätsstadt Gießen**

Schule mit Schwerpunkt Musik, Partnerschule des Leistungssports  
MINT-EC-Schule, Selbstständige Schule, Gesundheitsfördernde Schule  
Bismarckstr. 21, 35390 Gießen, Tel. 0641/3062569, Fax 0641/72842  
[www.liebigschule-giessen.de](http://www.liebigschule-giessen.de)